



01.07.2014

COLORNEWS.DE-GEWINNSPIEL: WERKSTATTWAGEN FÜR DAS VOGTLAND

Autolackiermeister Lutz Prager freut sich sichtlich über den Besuch: Am Montag übergaben colornews.de und Andreas Rietscher, Gebietsleiter bei part, dem Betriebsinhaber seinen Gewinn aus dem Frühjahrs-Gewinnspiel. "Wir arbeiten schon eine Weile mit Schleifmitteln und Finish-Produkten von part, da kommt uns der Werkstattwagen sehr gelegen", berichtet Lutz Prager. Der Geschäftsführer des Traditionsbetriebes übernahm 2006 das Unternehmen von seinem Vater - und hält es weiter auf Kurs: "Seit 2005 ist auch unser Sohn Pascal mit an Bord, der vor drei Jahren seinen Meister gemacht hat." Nachfolgeprobleme gibt es hier also nicht. Dabei hat die Autolackiererei schon bewegte Zeiten erlebt. "Gegründet wurde die Firma 1979 in der DDR. Dabei konnte sich die Lackiererei schnell einen Namen machen, auch wenn die Bedingungen damals für handwerkliche Betriebe nicht die besten waren", erinnert sich Lutz Prager.

MIT TRADITION AUF ENTWICKLUNG GESETZT

Nach der Wiedervereinigung musste sich der Betrieb schnell neu erfinden, um wettbewerbsfähig zu bleiben. "Wir haben kurzerhand auf 2K-Acryl-Autolacke umgestellt und alle Weiterbildungsmaßnahmen in den gängigen Technologien genutzt. So konnten wir den neuen Anforderungen gerecht werden." 1995 kam dann der Neubau der Lackiererei im Oelsnitzer Gewerbegebiet am Willy-Brandt-Ring - der sogenannten "Automeile". Hier steht auf über 600qm alles

bereit, was einen modernen Lackierbetrieb ausmacht. Das Angebot ist breit gefächert: Neben Lack- und kleineren Karosseriearbeiten gehören eine eigene Abteilung für Werbedesign, Klebe- und Sprühfolien sowie Oldtimer-Restaurations zum Betriebsportfolio. Beim Thema Oldtimer bringt vor allem Senior-Chef Heinz Prager die nötige Erfahrung mit ins Spiel - und teilt seine Begeisterung natürlich mit dem Sohn. "Zusammen konnten wir auch schon bei Oldtimer-Treffen, wie etwa der Vogtlandtour des Adam-Ries-Cup, als Organisatoren aktiv werden", erzählt Lutz Prager.

ERFOLGREICHES JUBILÄUM

Im November feiert die Autolackiererei Prager dann ihr 35-jähriges Jubiläum. "In unserer Branche muss man flexibel sein. Deshalb prüfen wir auch immer wieder Leistung und Qualität. Die Teilnahme am VIP-Check von part war da nur logisch", erzählt der Betriebsinhaber. "Wer seine Prozesse im Blick hat, kann sie auch leicht verbessern." Das Konzept geht auf. Der Betrieb kann auf treue Kunden, interessante Projekte und Engagement in verschiedenen Bereichen zurückschauen. Und mit seiner Motivation sicherlich auf viele weitere erfolgreiche Jahre vorausblicken.

Ingo Köcher